

## **Vinyl und Wert - Ökonomien der Schallplatte**

**von Olaf Karnik**

**Regie: Wolfgang Zander**

**Produktion: SWR 2019, 55 Minuten**

Und plötzlich standen sie wieder in den Läden: die schwarzen Scheiben aus der analogen Vorzeit. Schallplatten. Groß und teuer, platzraubend und altmodisch materiell. Doch anscheinend gibt es Leute, die sie kaufen. Und diese Leute werden mehr. Der Umsatz ist nicht groß, aber er steigt. Wer sind die Plattenkäufer? Und was treibt sie an? Nostalgiegefühle? Sammelleidenschaft? Digitalverweigerung? Oder etwa ökonomische Überlegungen? Zwischen persönlicher Wertschätzung und objektivem Wert erweist sich Vinyl als schillernde Währung. Da gibt es Inflation und Spekulation, Wechselbetrug und Falschmünzerei, riesige Renditen, aber auch katastrophische Kursstürze, Hype und Hausse, Pleiten und geplatzte Blasen. Fast ist es wie in der wirklichen Wirtschaft, nur noch irrationaler. Denn letztlich geht es immer um Leidenschaften - und manchmal um nicht weniger als das Leben.

Stephanie Brehme, Sebastian Mirow